



Der Bundesvorsitzende  
Email: [bundesvorsitzender@kath-soldaten.de](mailto:bundesvorsitzender@kath-soldaten.de)

Die Gemeinschaft Katholischer Soldaten hat sich während ihrer Bundeskonferenz in Vierzehnheiligen vom 15.-18.09.2015 intensiv mit verschiedenen Aspekten für das Weißbuch 2016 beschäftigt.

Die Ergebnisse der Arbeit der fast 60 Delegierten aus dem gesamten Bundesgebiet wurden in den folgenden 3 Forderungen, die wir für ein Weißbuch 2016 für unverzichtbar halten, zusammengefasst und von der Bundeskonferenz einstimmig beschlossen.

Vierzehnheiligen, den 17.09.2015

Rüdiger Attermeyer,  
Oberst und Bundesvorsitzender



# Beitrag zum „Weißbuch 2016“

Seit der Aussetzung der Allgemeinen Wehrpflicht erleben wir eine zunehmende Entfremdung der Bevölkerung von der Bundeswehr. Eine Bundeswehr ohne tiefe Verwurzelung in der Gesellschaft darf es nicht geben!

Auch deshalb fordern wir den Ersatz der derzeit ausgesetzten Allgemeinen Wehrpflicht durch eine Allgemeine Dienstpflicht für Männer und Frauen im caritativen und sozialen Bereich, im Zivil- und Katastrophenschutz sowie in der Bundeswehr.

Die Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr sind sicherheitspolitische Fachleute und Ratgeber für die politischen Entscheidungsgremien. Sie bringen sich aktiv in die gesamtgesellschaftliche Diskussion ein und beteiligen sich streitbar bei der Findung der besten Lösung. Wir wenden uns gegen eine Reduzierung des Soldaten oder der Soldatin auf eine Rolle als Militärtechnokrat und fordern politisch und moralisch gebildetes militärisches Personal, das seine Verantwortung erkennt und seinem Gewissen folgt. Dazu ist eine Intensivierung der Bemühungen um Lebenskundlichen Unterricht, politische und ethische Bildung nötig. Themen wie der Umgang mit Verwundung, Tod und Schuld müssen stärker in den Focus gerückt werden.

Die Soldatinnen und Soldaten können ihren verantwortungsvollen Auftrag nur dann dauerhaft erfüllen, wenn sie in ein funktionierendes familiäres und soziales Umfeld eingebunden sind. Ihre Familien bedürfen der Verwurzelung im Wohnumfeld, insbesondere während des Einsatzes. Deshalb muss eine neue Personalentwicklungsstrategie einer Regionalisierung des Verwendungsaufbaus und einer mindestens mittelfristigen Verwendungsplanung Rechnung tragen.

Das Weißbuch 2016 ist eine Momentaufnahme, die kontinuierlich und nachhaltig in den nächsten Jahren weiterbegleitet und als Grundlage des aktiven gesellschaftlichen Diskurses verwendet werden muss. Wir werden als Gemeinschaft Katholischer Soldaten hierzu unseren Beitrag leisten.

Vierzehnheiligen, den 17.09.2015

**Bundesgeschäftsstelle,**  
Am Weidendamm 2 , 10117 Berlin,  
Tel: 030 2061 9990 Mobil: 0170 311 52 16  
Email: [Bundesgeschaeftsfuehrer@Kath-Soldaten.de](mailto:Bundesgeschaeftsfuehrer@Kath-Soldaten.de)